

Lindenfelser Bürgerquelle



Lindenfels
2005

Bernhard Suin de Boutemard, (Hg.)

Lindenfelser Bürgerquelle

**Herausgegeben im Auftrag der
Lokalen Agenda 21 der
Stadt Lindenfels**

**VI. Internetausgabe 2005
gewidmet dem Hessen-Jubiläum**



**Suin Buchverlag
Lindenfels**

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Lindenfelser Bürgerquelle / Bernhard Suin de Boutemard (Hg.) - 2., überarb. und erw. Aufl. .

Lindenfels: Suin, 2001

ISBN 3-921559-28-6

Im Agenda 21 Wettbewerb des Kreises Bergstraße unter 64 eingereichten Projekten im November 2001 mit dem 1. Preis ausgezeichnet.

Dankenswerterweise wurden für die Herstellung der gedruckten Ausgabe der Lindenfelser Bürgerquelle Zuschüsse gewährt, von der Sparkasse Starkenburg und der Volksbank Weschnitztal.

Gedankt wird auch dem Lindenfelser Bürgermeister Oliver G. Hoepfner für die Einrichtung der Internet-Ausgaben, die eine fortlaufende Aktualisierung kostengünstig ermöglichen.

Zu beachten sind, dass für die Durchführung und den Besuch von angebotenen Veranstaltungen oder Sammlungen vom Herausgeber keine Haftung übernommen werden und etwaige Kosten selber auszuhandeln sind.

Copyright © 2001 Suin Buch-Verlag Lindenfels

1. Auflage 2000

2. überarbeitete und erweiterte Auflage 2001

Herstellung: Druckerei Groer + Möhler GmbH, 64678 Lindenfels-Kolmbach

ISBN-3-921559-28-6

Copyright © der Internetausgaben Suin Buch-Verlag Lindenfels

März 2000, erste Auflage

August 2001, zweite völlig überarbeitete Auflage

Juli 2002, dritte ergänzte und überarbeitete Auflage

Februar 2003, vierte ergänzte und überarbeitete Auflage

August 2004, fünfte ergänzte und überarbeitete Auflage

April 2005, sechste ergänzte und überarbeitete Auflage

www.lindenfels.de (Kur&Tourismus oder Agenda 21)

Einbandgestaltung: Susanne Braun, Lindenfels

Widmung

Stolze 60 Jahre besteht das Land Hessen:



Die Lindenfelser Bürgerquelle der Lokalen Agenda 21 widmet dem Hessen-Jubiläum ihre Internet-Ausgaben der Jahre 2005 und 2006. Warum? Als zivilgesellschaftliche Initiative schafft und erneuert sie immer wieder von unten her eine Sauerteigkultur bürgerlichen und menschenrechtlichen Engagements.

Warum Sauerteig?

Beim Brot, ein alltägliches Grundnahrungsmittel, sorgt der Sauerteig dafür, dass sonst fade schmeckendes Brot Geschmack bekommt. Ist erst Sauerteig im Brotteig, dann kann auch kalt gewordenes Brot noch gekaut werden und ist nicht steinhart. Und schließlich bewahrt Sauerteig selbst trocken gelagertes Brot vor dem vorzeitigen Verschimmeln.

Gleichwie der Sauerteig dem Brot so bringt eine Sauerteigkultur in die alltägliche Lebenswelt Geschmack, lockert sie und schützt sie vor vorzeitigem Verschimmeln.

60 Jahre Hessen verdanken ihre stolze Entwicklung der Beigabe von Sauerteigkulturen.

Mit anderen zusammen

Persönliche und an das Lokal gebundene Fähigkeiten und Fertigkeiten hält die Bürgerquelle für andere bereit. Das vermittelt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Gefühl von Lokalpatriotismus. Dieser braucht andere und grenzt sie nicht aus. So wie Sauerteig stumpf wird, wenn ihm nicht von Zeit zu Zeit Mehl zugefügt wird, so erginge es der Sauerteigkultur der Bürgerquelle, die nicht den anderen sucht. Gebunden an das Lokale öffnet sich die Bürgerquelle für Interessenten von überall her. Sie vereinigt so das Globale und Lokale, was mit einem erst zehn Jahre altem Kunstwort als Glokalisierung bezeichnet wird.

Vier exemplarische Beispiele

Vier Beispiele aus der Bürgerquelle sind exemplarisch für ihre Angebote, Gesuche und Sammlungen.

Da ist einmal das Radione-Museum zu erwähnen. Diese private Sammlung des Altapothekers Hanjörg Morckel in Lindenfels bietet „über zwei“ Etagen einen Überblick über 100 Jahre Geschichte der Aufnahme- und Wiedergabetechnik von „His Masters Voice“ über Uralt-Radios bis zu Computern.

Das andere ist im Ortsteil Winkel eine einzigartige Sammlung des Ehepaars Brigitte und Florian Tracht. Aus Samen, der von Urlaubsreisen in fremde Länder mitgebracht wurde, ziehen sie exotische Pflanzen groß.

Ein drittes Beispiel ist die Erfindung, auf die das Ehepaar Polus gekommen ist: „In Lindenfels erdacht, dann aber global aufs Feld gebracht.“ Sie haben entdeckt, dass Nutzpflanzen besser gedeihen und bessere Ernten erbringen mit Hilfe von „Unkraut“. Dieses Prinzip der kollektiven Selbstregulierung und Selbsthilfe der Natur haben sie zur Anwendung in aller Welt gebracht.

Schließlich ist auf die Verwirklichung einer Vision im Waldhufendorf Lindenfels-Winterkasten zu verweisen: Die Jazztage. In diesem Jahr werden fünf Jazztage angeboten. Zum zweiten Mal wird der Winterkasten Jazz Award verliehen. Mit der Glasskulptur der Winterkastner Künstler Peter Hermans und Jeanne Kloepfer werden global renommierte Jazz-Solisten geehrt, welche sich nicht zu schade sind, im Sinne der Glokalisierung die lokalen Jazztage der Formation Members Only, unter Leitung von Henry Vollrath, im Odenwald zu unterstützen.

Beispiele für 60 stolze Jahre in Hessen

Bernhard Suin de Boutemard

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	4
Nachhaltigkeit als Regulativ	
Alltägliche Gefühls- und Lebenskultur	
Verankerung in einer Heimat und im Internet	
Kommunalpolitik und Bürgergesellschaft	
Vorwort zur 1. Auflage	6
Bürgerquelle	
Soziale Erfindung	
Spielregeln	
- Wie komme ich mit meiner "Quelle" ins Verzeichnis?	
- Örtliche Kontaktpersonen	
- Wie kann ich aus der Quelle schöpfen?	
Autonom und wechselseitig - entschult und dezentral	
Aktivurlaub	
Übersicht über Angebote, Gesuche und Sammlungen in	9
Eulsbach, Glattbach, Kolmbach, Lindenfels, Schlierbach, Seidenbuch, Winkel, Winterkasten	
Verzeichnis der Anschriften und "Kleingedrucktes"	32
Projekt-Vereinbarung	36

Vorwort zur zweiten Auflage

Die zweite erweiterte Auflage der Lindenfelser Bürgerquelle ist ein Ergebnis der Lokalen Agenda 21 der Stadt Lindenfels. Gegenüber der ersten Auflage aus dem Jahr 2000 hat sich die Anzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und örtlichen Kontaktpersonen von 63 auf 71 erhöht und die der Angebote, Gesuche und Sammlungen von 98 auf 124. Das ist ein Beweis dafür, dass sie von den Einwohnern angenommen wird. In einem Fall kam der Anstoß zur Mitarbeit sogar von außen, denn ein Lindenfelser wurde von jemandem aus einer anderen Stadt auf die "tolle" Bürgerquelle angesprochen, ohne dass er sich bisher darum gekümmert hatte.

Nachhaltigkeit als Regulativ

Die erweiterte Ausgabe ist ein Dokument der Nachhaltigkeit, die als Regulativ für Initiativen der Agenda 21 gefordert wird. Alle Agenda-Aktionen sollen so angelegt werden, dass sie das Nachwachsen des Gutes sicherstellen, welches sie verbrauchen. *Nachhaltigkeit* wurde erstmals in der Forstwirtschaft des 18. Jahrhundert verlangt. Sie forderte, dass nur so viele Bäume gefällt werden, als durch Nachforstung nachwachsen.

Dieser Grundsatz gilt auch für die Lindenfelser Bürgerquelle. Durch Tod oder Umzug sind Angebote treuer Mitarbeiter weggefallen; aber zahlreiche neue sind hinzugekommen.

Alltägliche Gefühls- und Lebenskultur

Üblicherweise bearbeiten Agenda 21-Projekte ökologische, ökonomische und soziale Probleme. Diese werden meistens durch die transnationale Globalisierung ausgelöst oder doch stark beeinflusst. Übersehen wird aber bei vielen Initiativen der Lokalen Agenda die alltagsweltliche Lebenskultur. Ihr Zustand ist der Nährboden für Hoffnung und Zuversicht oder eben für Mutlosigkeit und Resignation. Sie stabilisiert oder beschädigt die Identität, die zur Bearbeitung der Globalisierungsfolgen erforderlich ist. Das berücksichtigt die Lokale Agenda 21 der Stadt Lindenfels und eröffnet mit ihrer Bürgerquelle eine anhaltende *Kulturoffensive*.

Unter Kultur versteht sie nicht die gehobene Kultur des Bildungsbürgertums wie Theater, Oper, Sinfoniekonzerte, sondern die Alltagskultur der Lebenswelt und die Gefühlskultur der Bewohner einer Region. Die transnationale Globalisierung hat überall in Europa auf dem Lande und in den Kleinstädten einer *Kultur der Unsicherheit* geschaffen, durch die sich die Bewohner einer Region ausgegrenzt fühlen. Das kann man auch im Odenwald auf Schritt und Tritt beobachten. Kein größerer Ort, in dem nicht Schilder mit der Aufschrift hängen "Laden zu vermieten". Das vermittelt das Gefühl, hier läuft nichts mehr, die Lichter gehen aus und die Musik wird woanders gespielt.

Die Lindenfelser Bürgerquelle erschließt darum den verborgenen Reichtum einer regionalen *Alltags- und Gefühlskultur*. Sie ist ein Instrument der Bürgergesellschaft, das Möglichkeiten zur Demokratisierung und zur Teilhabe bietet. Sie verschafft Gelegenheit, sich mit der Region zu identifizieren. Sie stiftet einen Lokalpatriotismus, der über den Tellerrand blickt, weil er global denkt und lokal handelt. Indem die Lindenfelser Bürgerquelle auf die kleinräumige Alltagskultur und deren lebensweltlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten zurückgreift, stärkt sie die für das ökologisch, ökonomische und soziale Überleben notwendige Gefühlskultur, die stolz darauf ist und erklären kann: Wir sind wer. Wir können und machen etwas einzigartiges. Wir haben durch bürgergesellschaftliche Selbsthilfe und Wechselseitigkeit etwas geschaffen und in die Hand genommen, was es so in den Metropolen (noch) nicht gibt.

Verankerung in einer Heimat und im Internet

Die Lindenfelser Bürgerquelle befriedigt dadurch einerseits die *gefühlskulturelle Verankerung in einer Heimat*, "Perle des Odenwaldes" genannt. Andererseits überschreitet sie diese kleinräumige Verankerung auch dadurch, dass sie sich angesichts der Globalisierung des transnationalen Informationsmittels Internet bedient. Unter www.lindenfels.de (Link: Rathaus und dann Agenda 21) kann man in ihr blättern oder interessierende Teile herunterladen. Dadurch hebt sie die Distanz von Raum und Zeit auf, an welche die vorliegende gedruckte zweite Auflage gebunden ist. Durch die Internetausgabe kann blitzschnell und weltweit eine beliebige Anzahl von Empfängern erreicht und die Bürgerquelle unbegrenzt vervielfältigt werden. Die kleinräumige Region Lindenfels im Odenwald, also das Lokale, wirkt mit dem Raum und Zeit überschreitenden Globalen zusammen. Für solch ein Zusammenwirken des Globalen mit dem Lokalen wurde ein neues Wort geschaffen. "Glokalisierung" heißt es.

Gleichzeitig erscheint die Bürgerquelle in einem Lindenfelser Buch-Verlag. Sie kann darum in jeder Buchhandlung, egal ob in Köln, Hamburg, Berlin, Dresden oder München, ja selbst in Paris, New York oder Tokio bezogen werden, weil sie ins "Verzeichnis lieferbarer Bücher" der Deutschen Buchhändlervereinbarung aufgenommen worden ist. Dadurch kann man zuhause auch ohne Internetanschluss seinen Erlebnisurlaub in Lindenfels vorbereiten. Da der Verlag außerdem Belegexemplare an die Deutsche Bibliothek in Frankfurt/M., die Deutsche Bücherei in Leipzig und die Hessisches Landes- und Hochschulbibliothek in Darmstadt abgeben muss, kann sie dort noch Jahrzehnte später eingesehen werden. Dem Vergessen wird sie auch dadurch entrisen, dass die Buchausgabe in der Deutschen Nationalbibliographie dieses Jahres aufgeführt wird. Die Lindenfelser Bürgerquelle ist ein Musterbeispiel für eine *glokalisierte Lokale Agenda 21* und für eine nachhaltige alltagskulturelle *Erwachsenenbildung von unten*.

Kommunalpolitik und Bürgergesellschaft

Das bürgergesellschaftliche Engagement der MitarbeiterInnen der Lokalen Agenda 21 wurde durch die lokalen Kommunalpolitiker, dem Magistrat der Stadt und der Stadtverordnetenversammlung, angeregt und hervorgehoben. Entscheidend war, dass keine Vorschriften gemacht wurden, wie vorzugehen sei. Nur dadurch wurde Phantasie geweckt und kam es zu einer konstruktiven Zusammenarbeit mit den demokratisch gewählten Politikern, auch in den sieben Ortsbeiräten, und den bürgergesellschaftlich Engagierten. Für diese weise Entscheidung der Kommunalpolitiker, die den Bürgern Freiheit ließ, wird vielfach gedankt. Besonders hervorzuheben ist die verständnisvolle Unterstützung der Lokalen Agenda durch Bürgermeister Peter C. Woitge, der nach 18 Jahren aus dem Amt scheidet. Er hat ein Lob verdient. Als Leiter der Stadtverwaltung hat er Bianca Mink für die von Zeit zu Zeit anfallenden Agenda-Arbeiten freigestellt. Ohne ihre umsichtige Mitarbeit wäre vieles nicht zu schaffen gewesen, wofür ihr auch an dieser Stelle zu danken ist. Aus eigenen Stücken entwickelte sie das Logo der Lokalen Agenda 21 der Stadt Lindenfels, das dem Design von Susanne Braun in dieser Ausgabe zugrunde liegt. Dankenswerterweise stellte sie ihre künstlerische Arbeit obendrein kostenlos zur Verfügung.

Wie mit der Lindenfelser Bürgerquelle zu arbeiten ist, kann den "Spielregeln" im wieder abgedruckten Vorwort der ersten Ausgabe von 2000 und dem "Kleingedruckten" entnommen werden. Die MitarbeiterInnen der Bürgerquelle freuen sich auf die Gespräche mit interessierten Besuchern. "Herzlich Willkommen!"

Bernhard Suin de Boutemard
Agenda 21 Moderator der Stadt Lindenfels

Lindenfels im August 2001

Vorwort zur ersten Auflage

Die Lindenfesler Bürgerquelle ist eine der vielen Möglichkeiten und Gelegenheiten, um die Lebensqualität nachhaltig zu sichern und zu verbessern. Diese Aufgabe stellte die Umwelt-Konferenz der Vereinten Nationen im Jahre 1992 in Rio de Janeiro und schlug vor, sie bis in letzte Dorf anzupacken. Auch das kulturelle, das soziale und öffentliche Leben in den Ortschaften und Regionen gehört dazu.

Die Lokale Agenda 21 der Stadt Lindenfels hat das Wasser als eines der vier Grundelemente in den Mittelpunkt ihrer Aktionen gestellt. Bei den vielen Hanglagen in der Stadt und seinen Ortsteilen fällt es nicht schwer, sich vorzustellen, was passiert, wenn die Böden nicht mehr hinreichend bewachsen sind. Der Humusboden wird abgespült und zurück bleiben die Felsen des Odenwaldes. Solche ökologischen Schäden werden "Erosion" genannt.

Lindenfesler Bürgerquelle

Soziale Erfindung

Erosionen gibt es nicht nur in der Natur. Sie kommen auch im kulturellen, sozialen und öffentlichen Leben vor. Ein Mittel, um dagegen anzugehen, ist die Lindenfesler Bürgerquelle. Sie ist gewissermaßen eine soziale Erfindung der Zivilgesellschaft, die zwischen einzelnen Individuen und der bürgerlichen Öffentlichkeit vermittelt.

Wie das reiche Vereinswesen in Lindenfels und seinen Ortsteilen sichert und verbessert sie das kulturelle und soziale Leben nachhaltig. Sie erschließt und sammelt kulturelle und soziale, handwerkliche und sonstige Fähigkeiten und Interessen der Bürgerinnen und Bürger und macht sie öffentlich.

Oft wissen nur die Angehörigen und engste Nachbarn, womit einer sich beruflich oder am Feierabend befasst oder worüber er sich Gedanken macht. Wenn man aber erst einmal auf die Suche geht, dann entdeckt man einen Reichtum an kulturellen Quellen, die den Wenigsten bekannt sind. Die Lindenfesler Bürgerquelle hat sich die Aufgabe gestellt, im Rahmen der Lokalen Agenda die verborgenen Quellen freizulegen, einzufassen und bekannt zu machen.

Spielregeln

Und das sind die Spielregeln:

Wie komme ich mit meiner "Quelle" ins Verzeichnis?

Aufgenommen werden Angebote, Gesuche und Sammlungen von Einzelpersonen oder Vereinen. Es ist auch möglich, Gesprächspartner oder einen Rat für Probleme zu suchen.

Vorausgesetzt wird, dass die Anbieter, die Suchenden oder die Sammler grundsätzlich bereit sind, ihr Wissen mit dem zu teilen, der sie anspricht.

Jeder und Jede kann mitmachen, die mit ihren Beiträgen weder parteipolitische Ziele verfolgt noch die Menschenwürde verletzt. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung wird nicht übernommen.

Auskunft und Anmeldung können erfolgen über den Moderator der Lokalen Agenda 21,

Prof. Dr. Bernhard Suin de Boutemard, Kappstr. 29, 64678 Lindenfels,
Telefon: 06255/2657; Telefax: 06255/9596875; E-Mail: Dr.Suin@web.de
oder über die Kontaktpersonen

Örtliche Kontaktpersonen

Eulsbach:

Anna Bitsch, Eckweg 2

Telefon: 1049

Glattbach:

Christine Christ, Höhenstr. 1

Telefon: 1042

Kolmbach:

Norbert Risch, Am Kolmbach 19

Telefon: 06254/942071

Lindenfels:

Adam Falter, Nibelungenstr. 46

Telefon: 2551

Seidenbuch:

Heinz Elias, Knodener Str. 11

Telefon: 1206

Schlierbach:

Reiner Arnold, Jägersgarten 11a
Horst Arras, Fürther Straße 6

Telefon: 1692

Telefon: 3239

Winkel:

Florian Tracht, Buchwaldstr. 11

Telefon: 2379

Winterkasten:

Rosi Schmidt, Hauptstr. 56

Telefon: 772

Wie kann ich aus der Quelle schöpfen?

Die Beiträge sind eingeteilt in **A** = Angebot, **G** = Gesuch und **S** = Sammlung.

Wer sich für einen der verzeichneten Beiträge interessiert, setzt sich unmittelbar mit der Person in Verbindung, die ihn ankündigt. Mit ihr werden die Einzelheiten besprochen und vereinbart.

Also:

- Nähere **Erläuterung** des Beitrages
- **Zeitpunkt** des Treffens
- **Ort** des Treffens
- Gegebenenfalls erforderliches **Material**
- Ob **Kosten** oder Gebühren anfallen
- Eventuelle **Anmeldefristen**

Autonom und wechselseitig - entschult und dezentral

Zeugnisse werden weder verlangt noch erteilt. Die Lokale Agenda 21 informiert über die Angebote, Gesuche oder Sammlungen, für deren Gültigkeit sie einsteht. Eine darüber hinausgehende Haftung kann sie nicht übernehmen.

Die Lindenfesler Bürgerquelle erschließt viele neue Lernorte wie Wohnzimmer, Küchen, Garagen, Werkstätten, Gewächshäuser und andere mehr. Diese Lernorte sind nicht wie Schulen zentral an einem Ort konzentriert, sondern verteilen sich dezentral über das gesamte Stadtgebiet.

Außerdem macht die Lindenfesler Bürgerquelle mit bisher unbekanntem Lehrpersonen bekannt. Dadurch fördert sie ein autonomes, entschultes und wechselseitiges Lernen und Lehren in einer Bürgergesellschaft und regt zum Erfahrungsaustausch und zur Kontaktaufnahme an.

Wer weiß, vielleicht ergeben sich daraus Freundschaften.

Aktivurlaub

Natürlich können auch Feriengäste von der Bürgerquelle "trinken" und dadurch ihren Urlaub aktiv gestalten. Die Lindenfesler Bürgerquelle wird dann zu einer Kultur- und Gesundheitsquelle.

Man könnte auch überlegen, ob Kurgäste selber Angebote machen. Wenn diese rechtzeitig bekannt gemacht werden, könnte das zu einer wechselseitigen Bereicherung der Kurgäste untereinander und mit den Einwohnern von Lindenfels führen.

Wer daran Interesse hat, setze sich bitte mit dem Moderator der Lokalen Agenda 21 in Verbindung.

Lindenfels im November 1999

Bernhard Suin de Boutemard
Moderator der Lokalen Agenda 21

EULSBACH

A Sammelleidenschaften

Feuerwehrmotive

Die Verhütung von Wald- und Heidebränden, Löschfahrzeuge, Spritzpumpen, Uniformen der Feuerwehr, sind ein beliebtes Motiv von Poststempeln und Briefmarken. Die Sammlung enthält Beispiele aus vielen europäischen Ländern sowie aus den USA, Kuba, Nicaragua, Guinea-Bissau und Singapur. Außerdem bietet sie einen Bestand von Notgeld aus der Inflationszeit sowie Postkarten vom Deutschen Reichs-Feuerwehrtag 1913 bis zu Feuerwehr-Stiftungsfesten der Neuzeit.

Lindenfelser Postgeschichte

von der kurpfälzischen Zeit, der Thurn und Taxis Reichspost bis zur Gegenwart. Alle Sammelstücke sind in Lindenfels Stadt und teilweise auch in seinen Ortsteilen aufgegeben und abgestempelt, einige auch mit längst verloren gegangenen kostbaren Sonderstempeln.

Postkartensammlung

von Lindenfels und seinen Ortsteilen mit Motiven von 1890 bis heute.

Milch-Dipsche

Die Sammlung besteht aus mehr als 200 Milchtöpfen aus Keramik.

Gölz, Wilhelm

A Alte Möbel

Restauriere alte Möbel, angefangen vom Abbeizen bis zum Aufarbeiten. Berate aber auch gern, wie es gemacht wird und beim Bestimmen des Stils eines Möbels.

Gölz, Wilhelm

GLATTBACH

S Apfel-Kelterei

Jedes Jahr ist im Herbst Hochbetrieb. Dann kommen die Odenwälder, um Äpfel zu Most pressen zu lassen. Aus dem köstlichen Most kann Apfelsaft für den Winter gemacht werden oder er wird zu Apfelwein für das nächste Jahr angesetzt.

Wie das vor sich geht, kann in der Kelterei und im Weinkeller erläutert werden.

Bitsch, Reinhard

S Foto-Sammlung

Schüler mit Lehrer 1897, Gruppenbilder und Einzelpersonen aus Glattbach, Familienaufnahmen. Alles bis ca. 1920. Suche Erfahrungsaustausch.

Bitsch, Reinhard

A Kunststricken

Auf Wunsch Anfertigung von Trachtenstrümpfen nach dem Rosenlaub-Muster von 1822. Das Muster stammt aus Tirol.

Christ, Christine

A Rund um den Faden

Am Spinnrad kann ich zeigen, wie Schafwolle gesponnen wird. Auch das Weben ist meine Spezialität. Außerdem leite ich an, wie das Kunststricken geht.

Christ, Christine

A + G Geschichte

Interessiere mich für Geschichte, insbesondere Allgemeine Deutsche Geschichte und Fürstenhäuser, aber auch für Alltagsgeschichte, Arbeitswelt, Brauchtum und Sitten. Suche Gesprächspartner und Erfahrungsaustausch.

Christ, Christine

A Rund ums Motorrad und den Pkw

Anleitung zur Pflege und Wartung.

Linnebach, Klaus

A + G Pferde auf der Weide

Biete und suche Erfahrungsaustausch.

Linnebach, Edith

A Nutzung regenerativer Energien

- Grundlageninformationen Solarenergie, Windkraft, Wasserkraft, Geothermie
- Aktuelle Daten zur Nutzung regenerativer Energien und zum Potential regenerativer Energien
- Informationen zu Zukunftsszenarien, Studien etc. für eine regenerative Energieversorgung
- Erstinformation über Systeme zur häuslichen Nutzung regenerativer Energien (Photovoltaik, Sonnenkollektoren)

Löffler, Ralf

A Energiesparen

- Grundinformationen (gesammelt z.B. vom Bund der Energieverbraucher, Energieagenturen, Energiesparberatungen des Umweltbundesamtes etc.)
- Verweise auf Beratungseinrichtungen im Kreis Bergstraße
- Hintergrundinformationen zum Energiesparen
- Aktuelle Informationen zu sparsamen Autos und alternativen Fahrzeugantrieben

Löffler, Ralf

A Odenwälder Tracht

Ich kann Odenwälder Trachten fachgerecht schneiden. Nähere Einzelheiten bitte durch das Telefon klären.

Meister, Christine

A Sense dengeln, ...

Sense dengeln, Reifen montieren und Motorsägen-Ketten schärfen.
Wer lernen möchte, wie das geht, dem kann ich es nach Vereinbarung zeigen.

Seitz, Horst

A Oldtimer-Schlepper

Oldtimer-Schlepper restaurieren. Beratung nach Vereinbarung

Seitz, Horst

KOLMBACH

A + G Heimische Orchideen

Es gibt im Odenwald und im Lindenfeser Stadtgebiet noch viele frei wachsende Orchideen, auch sehr seltene. Wir können anbieten:

- Diavorträge
- Im Frühjahr Exkursionen
- Anregungen, was geschehen kann, um die Pflanzen zu schützen und zu erhalten.
Suchen für diese Aufgabe Bündnispartner.
- Vermitteln Kontakt zum Arbeitskreis Heimische Orchideen Hessen e.V.

Haas, Jutta und Manfred

A Freie Natur

Ich habe reiche Kenntnisse und Erfahrungen über Pflanzen, Kleinlebewesen, Vögel und Fledermäuse, Bestimmung der Güte des Wassers von Bächen, uvm. Davon gebe ich gern ab.

Gute Erfahrungen habe ich gesammelt in der Zusammenarbeit mit Gruppen von Kindern, Jugendlichen und Klassen bei Erkundungen in der freien Natur vor Ort.

Haas, Jutta

LINDENFELS

A Astrologie

Das Astrologie-Zentrum Lindenfels bietet drei Arbeitsfelder an:

- **Öffentliche Vorträge** über astrologische und aktuelle Themen in Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung im Bürgerhaus. Dabei werden besonders die Planeten Konstellationen in Bezug auf große Ereignisse des Jahres behandelt. Wir gewähren

Einblick in den Aufbau eines Horoskops und von transitären Berechnungen.

- **Erstellen von Horoskopen** für Personen und Firmen, aber auch zu großen Ereignissen. Wir berechnen den Zeitpunkt für die Lösung von Problemen.
- **Astrologischer Arbeitskreis** Wir veranstalten monatliche Treffen mit Kursteilnehmern in einem öffentlichen Lokal und erarbeiten die praktische Nutzenanwendung der Astrologie. Gäste sind willkommen. Ort und Termin auf Anfrage.

Astrologie-Zentrum Lindenfels

A Malen lernen

Malunterricht für Erwachsene montags und mittwochs von 18 bis 20 Uhr; für Kinder freitags von 15 bis 16.30 Uhr.

Was mitzubringen ist oder was es kostet, ist im Internet unter www.kunstunddesign-info.de einzusehen oder kann telefonisch (06164/5152838) erfragt werden.

Atelier de couleur

A Seminare im Gestalten mit Farbe

Die Seminare finden jeweils an einem Samstag, von 10 bis 17 Uhr, in den Monaten April bis Oktober (mit Ausnahme der Sommerferien) statt. Sie sind nicht kostenlos. Weitere Einzelheiten können aus dem Internet oder durch Telefonanruf erfahren werden.

Atelier de couleur

A Fotografische Gestaltung

Kursangebot ab drei TeilnehmerInnen zu Fragen nach der Verbindung von Zeit und Blende, Bildaufbau, Bildaussage, Aufnahmetechniken oder auch Portrait-Kunst in meinem Atelier. Zeitpunkt und alles andere nach Vereinbarung.

Foto-Atelier Volk

S + G Diasammlung

Seit über 50 Jahren habe ich Dias von Lindenfels und dem Odenwald gemacht. Seit dem ich im Ruhestand bin, habe ich begonnen, die vielen Dias zu ordnen. Ich bin auch am Erfahrungsaustausch über Gesichtspunkte zur Ordnung einer solchen Sammlung interessiert, für die es noch keine Archivordnung gibt.

Bauer, Karl-Heinz

A "Auf Brief und Siegel"

3000 Jahre mesopotamische Siegelbilder.

Blessing, Hildegard

A Odenwälder Kochkäse

Ich kann in meiner Küche zeigen, wie der typische Odenwälder Kochkäse gemacht wird.

Bonn, Ilse

A Atelierbesuch

Eintauchen und sich verlieren in Farben und Formen - Malerei und Zeichnungen auf Seide und Papier. Atelierbesuch nach Voranmeldung.

Braun, Susanne

A Malen lernen

Biete an, den Umgang mit Aquarell- und Seidenmalfarben zu erlernen. Alle Einzelheiten werden in gemeinsamer Absprache vereinbart.

Braun, Susanne

A + G Open-Air auf der Burg

Lange hat die junge Generation Lindenfesler Jugendlicher darum kämpfen müssen, am Wochenende nach dem Burgfest in den Festzelten auf der Burg ein Open-Air veranstalten zu dürfen. Zig Bedenken haben sie aus dem Weg räumen müssen. Und jetzt ist es bereits selbstverständlich, dass hunderte von jungen Leuten seit 1990 am zweiten Samstag und Sonntag im August zum BOAL - dem Burg Open-Air Lindenfels - von weither angereist kommen, um ihr Open-Air-Konzert bis nach Mitternacht zu feiern. Am Samstag findet das Rock- und Popkonzert statt. Am Sonntagnachmittag verzaubern Gaukler und Kleinkünstler auf einem Kinder- und Familienfest die Kinder, die nächste Open-Air-Generation, die auf die Burg gekommen sind.

Siehe auch Internet: www.boal2001.de

Gesucht aber werden auch Helfer für die Durchführung und vor allem für das Vorbereitungsteam.

Burg-Open-Air-Lindenfels

A Power-Tag

In Form von Vortrag, Gruppen- und Einzelarbeit, aber auch Diskussion wird dieses Tages-Seminar sich mit folgenden Fragestellungen befassen:

- Positives Denken
- Umgang mit Problemen
- Ziele und Zielfindung

Es sollten mindestens 15 Teilnehmern sein, damit in Gruppen gearbeitet werden kann. Der Power-Tag findet in Lindenfels statt. Anfragen sind zu richten an das

Felsenmeer-Institut

A Buchbinden

Etwas, das man lieb gewinnen kann; von Zeit zu Zeit fällt es in den Blick und in die Hand, beim Durchblättern erinnert es: das Buch.

Ich möchte mit Ihnen beschriebene/bezeichnete oder leere Blätter zu Büchern binden.

Eine eindrucksvolle und einfache Form der Bindung ist das Blockbuch. Es eignet sich hervorragend als Fotoalbum, Reisetagebuch und als angemessener Ort für Ihre Texte und Zeichnungen.

Fischer, Andrea

A Dia-Vorträge

Mit "Blick und Klick" sind die Diareihen entstanden und mit Begeisterung für das Schöne und Interessante verschiedener Regionen werden Eindrücke von dem Gesehenen und Fotografierten zu folgenden Themen vermittelt:

- Sehenswertes im Europäischen Geopark Bergstraße-Odenwald
- Das Neckartal von Bad Wimpfen bis zum Rhein
- Liebenswertes Marburg
- Frühling im Tessin

Giesen, Renate

A Gleitschirm- und Drachenfliegen

Vom Deutschen Hängegleitverband (DHV) sind zwei Startplätze in Lindenfels/Odenwald zugelassen für Piloten mit unbeschränktem und beschränktem Pilotenschein. Die Startrichtung ist Süd bis Südwest. Der Höhenunterschied beträgt etwa 250 m.

Weitere Informationen im Internet unter: www.gleitsegel-fliegen.de oder beim 1. Vorsitzenden

Gleitschirmflieger Lindenfels e.V.

A Die Mittwochswanderer

An jedem Mittwoch wandern etwa 30 Wanderinnen und Wanderer bei Wind und Wetter bis zu zweieinhalb Stunden, dann kehren sie ein und gestärkt werden sie im Bus nach Lindenfels zurückgefahren. Treffpunkte der Wanderungen sind entweder der Löwenbrunnen vor der Evangelischen Kirche, das kleine Brunnchen beim Landgasthaus Ludwigshöhe oder am Moêlan-Platz. Beginn 13.15 Uhr, Rückfahrt 18.00 Uhr. Wechselnde Wanderrouten.

Weitere Informationen telefonisch unter 06255/2515 bei

Höbel, Helmut

A Puppenspieler und Leierkastenkomödianten

Puppenspieler, Sänger von Moritaten und Leierkastenkomödiant tritt auf Familien- und Betriebs- sowie Straßenfesten auf.

Jäger, Mario

A Bildarchiv im Museum

Eingeteilt nach Trachten, Verkehr, Gebäude, Bürger und Einwohner beherbergt das Lindenfels Museum ein reichhaltiges Archiv von Fotos und Postkarten. Es ist eine wahre Fundgrube zur Alltagsgeschichte in Lindenfels und dem Odenwald.

Kaempf, Fritz

A Managementseminar

Zu oft werden Menschen in Führungsaufgaben gedrängt, ohne das nötige Rüstzeug zu haben. Ein solches Seminar will Hilfe geben für jeden, der in seinem Beruf Führungsaufgaben übernehmen soll/möchte, aber sich einer solchen Aufgabe nicht gewachsen glaubt. In entspannter Atmosphäre sollen die Teilnehmer ihre Erfahrungen austauschen, aber auch neue Methoden der Führungsfähigkeit von Mitmenschen erarbeiten. Wenn möglich, soll dies in Gruppen von jeweils 4-6 Personen geschehen. Dazu werden anhand von Pin-Wänden eigene Vorschläge erarbeitet, gegenseitig vorgetragen und diskutiert.

Kaminsky, Theo

A Den Sinn des Lebens finden

Wo komme ich her? Wo gehe ich hin? Und warum bin ich hier?

In einer Zeit, in der man noch nie so orientierungslos wie heute von den Medien getrieben, von einem Highlight in ein anderes stürzt, bedarf es von Zeit zu Zeit des Innehaltens, von neuem einen Standpunkt und eine Ausrichtung zu erfahren.

Dem Leben eine Orientierung geben. Dies will der Gesprächskreis gemeinsam bewirken. Es sollen dabei keine neuen Dogmen oder religiöse Festlegungen erfolgen, sondern jeder soll frei seinen Standpunkt wählen und vertreten können.

Kaminsky, Theo

A Regenerative Energiesysteme

Hausbesitzer, die eine Renovierung ihres Gebäudes planen und dies in Verbindung mit den neusten Erkenntnissen der modernen Gebäudesanierung tun wollen, können einzeln oder in Gruppen beraten werden. Untersucht werden soll der Einsatz von Photovoltaik

und thermischer Nutzung der Solarenergie. Aber auch der Einsatz anderer Energiesysteme, die der Schonung der Erdatmosphäre zugute kommen.

Kaminsky, Theo

Die Seminare kommen dann zustande, wenn genügend Teilnehmer zusammenkommen und eine Terminvereinbarung getroffen werden kann. Ein Unkostenbeitrag nach Aufwandsentschädigung wird erhoben.

Kaminsky, Theo

A Lebensquelle

Psychologische Beratung bei Angst, depressiver Verstimmung, Essstörung, Alkoholproblemen, allgemeine Lebensberatung für Einzelpersonen und/oder systemische Familienberatung.

Freude, Trauer, Angst, Enttäuschung, Wut, Schuldgefühle, Hilflosigkeit..... Dies und vieles mehr sind Gefühle, die Teil eines jeden Menschen sind. Im Laufe des Lebens und der damit gemachten Erfahrungen hat jede Person ihre eigenen Muster entwickelt, damit umzugehen. Aber unsere Gefühle lassen sich auf Dauer nicht verdrängen. Ein unangemessener Umgang mit ihnen kann unterschiedliche Störungen hervorrufen wie Schlafstörungen, Grübelzustände, psychosomatische Erkrankungen oder verschiedene

Formen süchtigen Verhaltens.

Die Beratung bietet die Gelegenheit, Zusammenhänge zu erarbeiten zwischen dem Umgang mit Gefühlen und der persönlichen Lebensgeschichte. Hausbesuche möglich.

Luksch, Doris

A + S Ostereiermarkt und Heimatmuseum

Künstler aus verschiedenen Gegenden Deutschlands und dem benachbarten Ausland zeigen seit 1984 auf dem Lindenfeser Ostereiermarkt ihre Werke zur "Kunst am Ei".

Der Markt findet jedes Jahr zwei Wochen vor Ostern am Samstag und Sonntag statt. Mit ihm eröffnet auch das bedeutende Heimatmuseum nach der Winterpause seine Tore.

Kur- und Touristikservice Lindenfels

A + S Brauchtumstage

Rund um das Museum in der Zehntscheune im "Haus des Gastes" und auf dem Rathaus-hof finden seit 1984 am ersten Wochenende im Oktober die Lindenfeser Brauchtums-tage statt. Gezeigt werden Werkstätten im Museum, in denen gearbeitet wird. In der Spinnstube dreht sich die Spindel und surren die Spinnräder. Gleich nebenan verarbeitet der Webstuhl den Wollfaden. Währenddessen wird auf dem Rathaushof im Steinback- ofen Odenwälder Krustenbrot gebacken, aus der Apfelkelter fließt frischer Most und die Kartoffel-Dämpferei lockt mit Pellkartoffeln und Kräuterquark.

Im Kurgarten und im "Haus des Gastes" bietet ein bunter Herbstmarkt alte und moderne Handwerkskunst an. Eine einzigartige Gelegenheit für ein Wochenendeurlaub im Spät- herbst.

Kur- und Touristikservice Lindenfels

A + S Lindenfeser Weihnachtsmarkt

Am Fuße der Burg im Kurpark mit adventlicher Blasmusik am 1. Wochenende im Dezember. Auch der Nikolaus kommt.

Kur- und Touristikservice Lindenfels

A Mountainbike-Wochenende in Lindenfels im Odenwald

Ein 3-Tages-Pauschalangebot für Gruppen ab 3 Personen in Lindenfels .

Gefahren wird größtenteils auf befestigten Wald- und Feldwegen im Odenwald, jenseits von Lärm und Hektik, Stau und Gestank.

Das Angebot enthält Übernachtungen mit "Fitness-Frühstück" oder Halbpension, zwei bis drei geführte Mountainbiketouren je nach Kondition und gewünschtem Schwierigkeitsgrad, Freibadbenutzung, Sauna und Solarium. Wer lieber zelten möchte, kann dies auch auf dem schön gelegenen Campingplatz im Stadtteil Schlierbach tun. Interessenten fordern bitte einen Prospekt mit weiteren Einzelheiten an beim

Kur- und Touristikservice Lindenfels

A Das Lindenfeser Museum

präsentiert in der Zehntscheune des kurpfälzischen Amtes Lindenfels von 1784
Exponate aus der Stadtgeschichte und dem Kurwesen u.a. mit einem Fremden- und
Gästezimmer von 1890. Eine Odenwälder Bauerstube, Kammer und Küche und eine
Schulstube sowie Odenwälder Trachten zeigen, wie das alltägliche Leben am Ende des
19. Jahrhunderts aussah. Dazu gehören auch eine Spinnstube mit Spinnrädern und
Webstühlen und Werkstätten von Lindenfels Handwerkern, z.B. Uhrmacher,
Elfenbeinschnitzer, Küfer, Sattler und eine Druckerei. In einem Holzbackofen im Hof
werden an den Brauchtumstagen im Herbst Sauerteigbrote gebacken und verkauft.
Geöffnet ist das Museum vom April bis Oktober an Sonn- und Feiertagen von 14.30 Uhr
bis 17.00 Uhr, für Gruppen und Schulklassen nach Vereinbarung.

Kur- und Touristikservice Lindenfels

A + S Schmetterlings-Museum

Das private Museum besteht aus zwei Sammlungen. Die eine Sammlung enthält etwa
300 Arten von Tag- und Nachtfaltern aus dem Odenwald, vorwiegend aus Lindenfels.

Exotische Schmetterlinge aus aller Welt zeigt die zweite Sammlung. Die Schmetterlinge
stammen aus Südamerika und Afrika. Ferner enthält sie Urwaldfalter aus Neuguinea, aus
der Südsee und Schmetterlinge von Australien bis Indien.

Auf Wunsch kann in einer Abfolge von Kästen gezeigt werden, wie der Fang und die
Präparation der Schmetterlinge erfolgt.

Teilnahme für höchstens bis zu vier Personen ab mindestens 14 Jahren.

Um eine Spende wird gebeten.

Morckel, Hanjörg

A + S Radione-Museum Lindenfels



Das Museum bietet mit einer privaten Sammlung von der "Lochplatte bis zum Pentium"
einen Überblick über 100 Jahre Geschichte der Aufnahme- und Wiedergabetechnik. Es
enthält Grammophone, Plattenspieler, Tonband-, Kassetten- und Videogeräte sowie
Radios, Fernseher, Musikboxen und Computer z.B. von His Masters Voice, Mende,
ReVox bis zu Grundig, Philips, Telefunken, Saba und Uher.

Ferner bietet das Radione Museum aus dem Nachlass des bekannten Sachsenhausener
Apfelwein- und Volkslied-Sängers Helmut Maurer (Frankfurt) das „Helmut-Maurer-
Fan-Museum-2004“ mit seltenen Originalaufnahmen.

Teilnahme für höchstens bis zu vier Personen ab mindestens 14 Jahren.

Um eine Spende wird gebeten.

Morckel, Hanjörg

A + S Eisenbahn-Romantik 2000 Reinheim-Reichelsheimer Eisenbahn

Von 1887 bis 1964 schloss das "Reichelsheimer Lieschen", wie der Volksmund liebevoll die Eisenbahn nannte, Reichelsheim an das nationale Bahnnetz an. Nur wenig ist von dieser Lokalbahn noch erhalten, darunter etwa 500 Original-Exponate von der Lockmutter bis zur Rauchkammertür. Alles wurde sorgfältig und originalgetreu restauriert und ist in Lindenfels, das zwar nie eine Eisenbahn hatte dafür aber jetzt ein Eisenbahnmuseum, nach vorheriger Vereinbarung in Kleingruppen bis 4 Personen zu besichtigen.

Außerdem kann die vorführbereite Kinderspielanlage der L-G-B (Lehmann-Garagen-Bahn) mit Güter- und Personalwagen im Stil des „Reichelsheimer Lieschens“ vorgestellt werden.

Um eine Spende für weitere Restaurierungen wird gebeten.

Morckel, Hanjörg

A Indien – Kanu – Fahren

Wer Lust hat, Kanu zu fahren, der ist hier richtig. In Tages- und Wochenendseminaren kann dazu das Wissen und die Technik vermittelt werden. Geübt wird auf der Fränkischen Saale und dem Altrhein bei Stockstadt. Es wird in kleinen Gruppen von maximal drei bis vier Teilnehmern gefahren. – Außerdem werden Kanufahrten angeboten. Boote können geliehen werden.

Kosten: Benzingeld und Aufwandspauschale, Leihgebühr für Boot.

Neuroth, Matthias

A + G In Lindenfels erdacht, Global aufs Feld gebracht



Die inzwischen patentierte Erfindung ging von der Beobachtung aus, dass es früher z.B. in Getreidefeldern Mohn- und Kornblumen sowie andere Wildkräuter gab. Wozu waren die nützlich? Solche traditionellen Begleitpflanzen machen die Kulturpflanze gegen Schädlinge widerstandsfähiger und fördern obendrein ihr Wachstum und den Ertrag. Frage: Lassen sich die Wirkstoffe von Begleitkräutern herausziehen und der Kulturpflanze des Gartens und des Feldes zum Schutz und zur Stärkung begeben? Es geht und ist inzwischen vom Europäischen Patentamt anerkannt.

In Brutschränken und im Versuchsgarten in Winterkästen geht die Forschung weiter. Samen und Pflanzen, heimische und aus aller Welt, werden in Versuchsreihen getestet. Wer hat Lust, sich das anzusehen?

Wer möchte mitarbeiten?

Welcher Gartenbau-Verein oder Bio-Leistungskurs will mehr wissen?

Kontaktaufnahme und Einzelheiten bitte über:

Polus, Horst

A Bodensanierung

Die oben beschriebene Erfindung wird inzwischen auch angewendet um Böden zu sanieren. Das betrifft z.B. Böden, deren Artenreichtum geschädigt worden ist durch Monokulturen, nicht Standort gerechte Fruchtfolgen oder Schadstoffeinträge

Kontaktaufnahme und Einzelheiten bitte über:

Polus, Horst

A Kosmetikbehandlungen

- **Naturkosmetikbehandlung** nach Dr. Hauschka. Die Behandlung und die Kosmetikpräparate entspringen der Firma WALA Heilmittel. Die Heilmittel enthalten ausschließlich Pflanzen aus kontrolliert biologischem Anbau. Diese harmonisierende Behandlung regeneriert von Innen und Außen. Sie dauert etwa 2 Stunden.

- **Ayurvedische Kosmetikbehandlung:** Sie ist auf die drei Doshas aus der alten sanften indischen Heilkunst abgestimmt und dauert ungefähr 2 ½ Stunden.

- **Konventionelle Kosmetikbehandlung**

nach Dr. Payot und Dr. Eckstein

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Entgiftungsverfahren

Biete verschiedene naturheilkundliche Ausleitungs- und Entgiftungsverfahren an.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Heilfasten

mit umfassendem therapeutischem Angebot. Die Begleitbehandlungen wechseln. Einzeltherapien können zusammengestellt werden.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Fußreflexzonenmassage

Eine organferne Behandlungsmethode, die die Funktionsweise der inneren Organe stimuliert. Sie wirkt sich besonders günstig auf das Nervensystem aus.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Ayurvedische Heilmassage (Abhyanga)

Eine sanfte Ganzkörpermassage, die von zwei Therapeuten gleichzeitig ausgeführt wird. Dabei werden bestimmte medizinische Öle verwendet, die von Ayurveda traditionell vorgeschrieben werden.

Die 30 bis 60 Minuten dauernde Ölmassage wirkt intensiv, entspannend und beruhigend.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Ayurvedische Garshanmassage

Bei dieser Ganzkörpermassage tragen die Therapeuten Handschuhe aus Rohseide. Die Massage aktiviert das Lymphsystem und den Kreislauf

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Shirodhara

Shirodhara ist der warme Stirnguss. Dabei fließt ein steter, körperwarm temperierter Ölguss nach einem bestimmten Muster über die Stirn. Die Behandlung ist sehr umfassend. Das vegetative Nervensystem wird beruhigt, sodass viele stressbedingte Befindlichkeitsstörungen wie Nervosität, Schlafstörungen oder vegetative Dystonie behoben werden.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Tao-Kurse

Einzelunterricht oder für Gruppen ab fünf Personen, Tages- und Wochenendseminare oder eine Seminarwoche.

- **Tai Chi Chuan** - eine sanfte Bewegung. Entspannung und Bewegung im Fluss des Lebens
- **Qi Gong** - Stärkung der Lebenskraft. Konzentrierte Atem- und Energieübungen, um Gesundheit und Wohlbefinden zu fördern und mit Vernunft abzunehmen und zu entschlacken.
- **Tao Yin** - Chinesisches Yoga. Schlank, kräftig und beweglich sein durch atemgesteuerte Körperübungen; ein spezielles Programm zum Rücken Aufbau.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Meditation

Einssein und Harmonie erfahren, indem man in sich ruht, das Leben genießt und anderen Lebewesen hilft.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Richtig atmen

- **Atemschule und Tiefenentspannung:** Durch ganzheitliche Atemübungen sich von Erschöpfungszuständen und Gesundheitskrisen erholen und regenerieren.
- **Emotional Coaching und Rebalancing:** Emotionen sind die besten Helfer, weil sie einem stets zeigen, wenn etwas nicht in Ordnung ist. Sie können aber auch sehr schwächen. Mit ihnen konstruktiv umzugehen, wird gerade in schwierigen Lebenslagen besonders wertvoll. Dazu verhelfen emotionale und energetische Transformationen mittels konzentrativer Atemübung und Meditation.

Praxis für Gesichts- und Körperpflege

A Frauen in der Gesellschaft

Für Frauen hat sich in Deutschland in den letzten Jahrzehnten zwar einiges verbessert, doch Themen wie "gleicher Lohn für gleiche Arbeit", "soziales Abseits für allein erziehende Mütter" oder "unzureichende Altersversorgung für Frauen" sind leider

immer noch aktuell. Biete Austausch zum Thema Chancengleichheit für Mann und Frau in der Gesellschaft, Anregungen und Adressen.

Raebiger, Ulla

A Brieftauben

Das „kleine Rennpferd des Mannes“ und eventuell auch „der Frau“.

Wer mehr über Brieftauben erfahren will, rufe an, Terminabsprache für einen Besuch. Die eigenen Tauben stammen von berühmten belgischen Rassen, z.B. Hayskens van Riel, Schellens, Stoces, Hofkens und andere, aus denen eine eigene Sorte entwickelt wird.

Röder, Thomas

A Den Dudelsack zu spielen lernen

Biete mehrmals im Jahr in Lindenfels Kurse an, in denen das Spielen des Dudelsackes erlernt werden kann.

In Kleingruppen wird auf zimmerlauten Renaissance-Dudelsäcken vermittelt: Grundkenntnisse über den Umgang mit Dudelsäcken, Spielhaltung, Koordination von Blasen, Drücken und Spielen. Ferner werden barocke Flötengriffweisen und einfache Tonfolgeübungen gelehrt. Darüber hinaus vermittelt der Kurs umfassende Informationen über die Geschichte und Entstehung von Dudelsäcken, deren allgemeine Funktionsweise sowie die Pflege und Wartung des Instruments.

In Nord- und Süddeutschland werden Dudelsackkurse auf der nordfriesischen Insel Föhr und in Filshofen/Bayern angeboten.

Während der Kurse können gegen eine Leihgebühr Dudelsäcke zur Verfügung gestellt werden. Dudelsackkurse in Lindenfels: Fr. 21. – So. 23.02.2003 und Fr. 03. – So. 05.10.2003. Weitere Informationen im Internet: www.dudelsackbau.de

Ross, Jürgen

A Weltmusikfestival

Seit 1990 nimmt der Lindenfelser Instrumentalbauer von Dudelsäcken am Weltmusikfestival in Rudolstadt/Thüringen teil.

An jedem ersten Wochenende im Juli treffen sich in Rudolstadt Instrumentalbauer aus aller Welt, stellen ihre selbstgebauten Gitarren, Geigen, Drehorgeln, kurz: alle Arten von Instrumenten der Folkmusik aus und führen sie vor. An diesem Wochenende ist Rudolstadt eine herrliche und einzige Klangwelt und ein Lindenfelser Dudelsackbauer ist dabei. Weitere Informationen bei

Ross, Jürgen

A Alte Uhren

Als Uhrmachermeister bin ich ein Liebhaber von antiken Uhren und auch in der Lage, sie zu reparieren.

Schmitt, Wolfgang

A Kulturtreff Parkhöhe

Im Rahmen vom "Kulturtreff Parkhöhe" bietet das Seniorenheim "Parkhöhe" unterschiedliche kulturelle Veranstaltungen an:

- Kulturtreff

meistens am zweiten Dienstag im Monat von 15.30 - 16.15 Uhr. z.B. Konzerte mit Solo- oder Chorgesang, Instrumentalmusik, Tanzaufführungen, Lientheater, Lesungen

- Ausstellungen

von Fotos oder Gemälden täglich von 14.00 - 16.30 Uhr (außer an den Tagen eines Bilderwechsels)

Die Veranstaltungen richten sich sowohl an die Bewohner der "Parkhöhe" als auch an die breite Öffentlichkeit. Eintritt frei.

Ziel des "Kulturtreffs Parkhöhe" ist es, interessierten Menschen "Nahrung für die Seele" anzubieten; denn laut Augustinus "ernährt sich die Seele von dem, worüber sie sich freut"

Seniorenheim Parkhöhe

A Fotos zur Erinnerungspflege

21 große Bildtafeln über "Das 20. Jahrhundert im Wandel der Zeit" mit Fotos zu 19 Lebensbereichen wie Politik, Kindheit, Schule, Militär, Hochzeit, Arbeit, Mode, Kutschen und Automobile, Sport u.a.m. Die Ausstellung ist so konzipiert, dass sie zur Erinnerungspflege mit Senioren und Seniorinnen eingesetzt und ausgeliehen werden kann. Anfragen an:

Seniorenheim Parkhöhe

A Klassischer Gesang

Als klassisch ausgebildeter Sänger bin ich gerne bereit, bei öffentlichen oder privaten Veranstaltungen zu singen. Mein Repertoire umfasst Oper, Operette, Kunstlied und geistliche Literatur.

Spielmann, Gernot

A Stimmbildung / Gesangsunterricht

Ob Anfänger oder Profi, ob klassische Literatur oder Schlager - bei mir ist jeder willkommen. Wer an oder mit seiner Stimme arbeiten möchte, rufe an.

Spielmann, Simone

A Stadtführungen

Ich habe mich auf Stadtführungen durch Lindenfels spezialisiert. Wer daran Interesse hat, setze sich mit mir in Verbindung, um die Einzelheiten abzusprechen.

Steitz, Dietrich und Marianne

A Mediation

Die Mediation ist ein neues Verfahren, das in Konfliktfällen und bei der Beratung von Trennungs- und Ehescheidungsfolgen zur Anwendung kommt. Anders als in einem Rechtsverfahren gibt es bei der Mediation keine Sieger und Verlierer. Das setzt aber voraus, dass unter Vermittlung des Mediators eigene Vorschläge zur Regelung der Trennungs- und Scheidungsfolgen erarbeitet werden wie Aufteilung des Haushaltes, Bestimmung des Aufenthaltes der Kinder, Besuchsregelung usw.

Jeder kann jederzeit seine Beteiligung aufkündigen. Die Mediation schließt mit einer gemeinsamen formulierten schriftlichen Vereinbarung ab. Sie kann von den Anwälten beider Seiten geprüft werden und den Rechtsstreit helfen zu versachlichen, ohne die sonst häufig üblichen emotionalen Verletzungen.

Suin de Boutemard, Dr. Bernhard

A Zeit zu verschenken

Oft ist es besser, seine Probleme mit einem neutralen Dritten zu besprechen. Wut, Verzagtheit und Resignation fressen die Seele auf..... Oder man ist alleine und möchte gern mit einem anderen Menschen wieder einmal so richtig „quatschen“?
Absolute Diskretion kann (auch schriftlich) zugesichert werden.

Tils, Peter

A + S Trödelstubb

Sammele und biete zum Ansehen oder Mitnehmen seltene Stücke aus der Odenwälder Kulturgeschichte und alltäglichen Lebenswelt des bäuerlichen und kleinstädtischen Haushalts und anderes mehr.

Hereinschauen und sich über die Vielfalt der Exponate informieren lohnt sich.
Kein Kaufzwang.

Trödelstubb

A Neue Frauenbewegung

Ich kann Kontakte zu Fraueninstitutionen vermitteln und über feministische Literatur und Aktivitäten in Kirche und auch sonst informieren.

Volp, Inge

A Ritterspiele und mittelalterlicher Markt

Auf und um die Burg Lindenfels herum finden jedes Jahr am zweiten Wochenende im Mai Ritterspiele statt. Damit verbunden ist ein mittelalterliches Markttreiben mit Ständen, Gauklern, Musikanten und Rittern. Informationen durch

Verein Drachenvolk

A Ökologische Bildungsarbeit

Ökologische Bildungsarbeit mit Experimenten, Bachbegehungen und Exkursionen sowie mit Filmvorführungen, altersspezifisch ausgerichtet. Die ökologische Bildungsarbeit wird angeboten für den Raum im Umweltverband der Gemeinden Brensbach, Brombachtal, Fränkisch-Crumbach, Lindenfels und Reichelsheim. Das Angebot ist

besonders geeignet für Projektwochen in Schulen und Kindergärten, in Zusammenarbeit mit Konfirmanden- und Jugendgruppen.

Ablauf und Einzelheiten nach Vereinbarung mit den Umweltberaterinnen

Umweltberaterinnen

A Umweltberatung

für Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kirchengemeinden und die politischen Gemeinden im Raum Brensbach, Brombachtal, Fränkisch-Crumbach, Lindenfels und Reichelsheim. Angeboten wird z.B. Beratung in allen ökologischen Fragen, Förderung der Streuobstwiesen und anderes. Einzelheiten bei den Umweltberaterinnen

Umweltberaterinnen

A Ökomarkt

Alljährlich findet am ersten Sonntag im September der Lindenfelser Ökomarkt statt. Das Spektrum der angebotenen Waren und Dienstleistungen umfasst umweltfreundliche Kleidung, Putzmittel, Spielwaren, Holzschmuck, Lebensmittel, Kräuter, Blumen, erneuerbare Energien und ihre Nutzung und vieles mehr. Die angebotenen Lebensmittel sind aus kontrolliert biologischem Anbau.

Anbieter von umweltfreundlichen Produkten und Dienstleistungen können sich für den Ökomarkt anmelden bei den Umweltberaterinnen

Umweltberaterinnen

A + S Spielzeug und Kinder

Wie Spielzeug die Entwicklung, die Haltung und Einstellung von Kindern beeinflusst, lässt sich gut an meiner Sammlung von Kinderspielzeug aus dem 20. Jahrhundert erläutern. Gespräch und Demonstration nach Vereinbarung.

Volp, Karl Heinrich

SCHLIERBACH

Kreativwerkstatt im Odenwald

Kleines Kursprogramm vom Holzbildhauermeister und Schreiner Reiner Arnold

A Schnitzkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Individuelles Gestalten. Kreatives Arbeiten. Altes Handwerk neu erleben. Herstellen von Schildern, Schalen und Skulpturen. Angenehmes Arbeiten in gemütlicher Atmosphäre und geringer Teilnehmerzahl (6-8), sechs Abende von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Termin und Kosten auf Anfrage.

Arnold, Reiner

A Schreinerkurs für Anfänger

Entwerfen und Bauen von Kleinmöbeln unter fachlicher Anleitung bei geringer Teilnehmerzahl (4-5).

18 Arb. Std. 85 € zuzügl. Material.

Zwei Wochenende, freitags von 18.30 bis 21.30 Uhr und samstags von 9.30 – 18 Uhr. An den Wochenenden besteht die Möglichkeit Bauernschmaus zum Mittagessen vorzu bestellen. Das Essen besteht aus Hausmacher Wurst und Kochkäse mit Zwiebeln und Bauernbrot, oder Kochkäseschnitzel mit Brot, Kosten jeweils 5 €.

Arnold, Reiner

A Schnupperkurs Holz

Holz entdecken als Werkstoff. Den Teilnehmern bietet sich eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Holzbearbeitung. Entwerfen von eigenen Kunstwerken und Arbeiten mit der Säge, dem Schnitzmesser oder Feile und Raspel. Teilnehmerzahl 6-8.

6 Arb. Std. am Samstag von 9.30 Uhr – 16.00 Uhr, Mittagessen auf Bestellung, Termin und Kosten auf Anfrage.

Arnold, Reiner

A Sägekurs Ostern

Sägekurs für österliche Dekoration. Sägen mit der Dekupiersäge von Sperrholz oder Massivholz nach vorgegebenen Motiven oder eigenen Vorstellungen. Der eigenen Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Natur, geölt oder zum Bemalen. Teilnehmerzahl 6-8.

6 Arb. Std. am Samstag von 9.30 Uhr – 16.00 Uhr, Mittagessen auf Bestellung. Termin und Kosten auf Anfrage.

Arnold, Reiner

A Sägekurs Weihnachten

Sägekurs für weihnachtliche Dekoration. S.o. Teilnehmerzahl 6-8.

6 Arb. Std. am Samstag von 9.30 Uhr – 16.00 Uhr, Mittagessen auf Bestellung. Termin und Kosten auf Anfrage.

Arnold, Reiner

A Gotische Schrift

Ich habe mich darauf spezialisiert, Glückwünsche, Einladungen, Urkunden und Plakate in gotischer Kunstschrift zu schreiben. Wie das gemacht wird, zeige ich gern.

Gehbauer, Klaus

A Bauernmalerei

Wer erlernen möchte, Bauernmalerei auf Truhen oder Milchkanen zu malen, dem kann ich es beibringen.

Gehbauer, Klaus

A Gelegenheitsgedichte

Bin bekannt als einer, der zu besonderen Anlässen und Jubiläen Gedichte macht.
Wer daran Interesse hat, wende sich an mich.

Grieser, Hans

A Bienen und Imkerei

Ich habe eine große Bienenzucht und kann darüber berichten, wie wichtig Bienen für das ökologische Gleichgewicht in der Natur sind. Auch kann ich erläutern, wie eine Imkerei arbeitet.

Hartmann, Helmut

A Oldtimer-Treffen

An jedem letzten Samstag im Monat um 20.00 Uhr in der Gaststätte "Bauernstube" in Schlierbach. Gäste willkommen.

Jungblut, Helmut

A Oldtimer-Ausfahrten

Nach Vereinbarung kann eine Ausfahrt mit einem Oldtimer verabredet werden.

Jungblut, Helmut

A Oldtimer-Treffen

Zweimal im Jahr findet in Schlierbach das große überörtliche Treffen von Oldtimern statt und zwar am 2. Samstag im Juni und am 2. Sonntag im September.

Auskunft erteilt:

Jungblut, Helmut

S + A Stichelgräber

Eine sozial- und kulturgeschichtliche Besonderheit sind die Stichelgräber auf dem Friedhof in Schlierbach.

Führung und Erläuterung zur Geschichte und Bedeutung der Stichelgräber durch

Pappe, Roland

S + G Fotosammlung

Dank der Mithilfe der Schlierbacher Bevölkerung habe ich schon in kürzester Zeit eine Sammlung von Postkarten und alten Fotos des Ortes zustande gebracht. Ich bereite eine Abendveranstaltung vor, um sie zu zeigen. Ich bin auch am Erfahrungsaustausch mit anderen Sammlern von Ortsaufnahmen interessiert.

Pfeifer, Günther

A Geschichten aus dem Schlierbachtal

Ich kann davon erzählen, was früher im Schlierbachtal los war und wie seine Bewohner lebten. Wer es hören will, kann zu mir kommen.

Rettig, Katharina

A Trachtenschneiderei

Verstehe mich darauf, Trachten zu nähen. Ich bin bereit zu beraten, wie es gemacht wird und was dabei zu beachten ist. Selber kann ich keine Trachten mehr nähen.

Rettig, Katharina

A Spinnen, Weben, Stricken, Nähen

Biete an, besonders für Kinder, in den oben angegebenen Fertigkeiten des textilen Gestaltens zu unterrichten.

Rettig, Katharina

A Hochwasser und Feuerwehr

Wenn in Schlierbach wieder einmal Hochwasser ist, dann muss die Feuerwehr ran und helfen. Ich kann darüber berichten, woher die Hochwasser kommen und was die örtliche Feuerwehr tun kann, um Schäden einzugrenzen.

Rühl, Hilmar

A Sucht

Ich bin ehrenamtlich als Ansprechpartner tätig und biete Gesprächsmöglichkeiten für Erwachsene und für Kinder suchtkranker Eltern.

Schneider, Gabi

A Schlepperstammtisch

Am letzten Freitag im Monat findet in Schlierbach oder in Orten der weiteren Umgebung ein Stammtisch für Besitzer und Liebhaber alter Schlepper und Trecker statt. Dabei wird gefachsimpelt, über die Geschichten der Landwirtschaft- und Forsttechnik gesprochen und es werden Erfahrungen ausgetauscht.

Auskunft über Ort und Tag des nächsten Schlepperstammtisches erteilt

Schneider, Willi

A Was mit Blumen und Gräsern gemacht werden kann

Immer mehr verbreitet sich die Idee, Blumen nicht bloß in die Vase zu stellen, sondern mit frischen oder getrockneten Blumen, Kräutern, Gräsern und Zweigen kunstvolle Arrangements zu erstellen. Ich biete an zu zeigen, wie man es macht, wobei ich im Sommer eher Zeit habe als im Winter. Wer eigene Blumen usw. mitbringen will, setze sich bitte vorher mit mir in Verbindung, ehe sie im Garten geschnitten oder in freier Flur gesammelt werden. Und das könnte beispielsweise geübt und gelernt werden:

- **Tischgestecke zu festlichen Anlässen.** Was ist zu bedenken und wie geht das vor sich?

- **Blumen binden** zu Kränzen, Sträußen und Wandschmuck

Ullrich, Margot

A + S Schlierbacher Weihnachtsmarkt

Seit einigen Jahren veranstalte ich am Sonntag vor dem 1. Advent im Hof des Gasthauses "Römischer Kaiser" einen Weihnachtsmarkt. Dabei suche ich das dörfliche Brauchtum zu fördern und Gemüt und Herz zu erwärmen und zu stärken, damit es gerade in der kalten Winterszeit in den Stuben gemütlich wird.

Ullrich, Margot

A Handgearbeitete Odenwälder Messer

Es war schon immer eine Lieblingsbeschäftigung von mir, als Freizeitbeschäftigung Messer in allen Größen und Ausführungen, auch nach Vorlage, herzustellen. Das geht nicht von heute auf morgen, sondern dazu braucht man Geduld.

Vetter, Hans Joachim

A Messermacher-Kunst

Einblick in meine kleine Werkstatt für Erstellen und Schleifdienst von Messern und Scheren nach Vereinbarung.

Vetter, Hans Joachim

A Messer reparieren

Mancher hat ein liebgewordenes Messer oder eine Schere, an denen Erinnerungen hängen. Sie müssen aber unbedingt repariert werden, wenn sie wieder gebraucht werden sollen. Vielleicht muss ein neuer Griff angefertigt oder die Schneide poliert und geschärft werden. Ob das gemacht werden kann, darüber informiert und das repariert die Odenwälder Messerschmiede von

Vetter, Hans Joachim

A Dia-Vorträge

Seit Jahren habe ich mich darauf spezialisiert, besonders Motive aus dem Odenwald zu Dia-Vorträgen zusammenzustellen. Ich bin gern bereit, sie auf Gemeindeabenden, bei Vereinen, in Schulen oder wo es sonst noch erwünscht wird, vorzuführen. Und das sind die Themen:

- **Quellen und Brunnen im Odenwald**
- **Bildstöcke im Odenwald**
- **Wetterhähne und andere Symbole in luftiger Höhe**
- **Was Steine erzählen**
- **Freude an kleinen Dingen.** Über die Vielfalt in der Natur
- **Darstellungen der vier Evangelisten** in der christlichen Kunst
- **Heilige und ihre Attribute**
- **Altäre zwischen Neckar und Main**

- **Wanderungen im Oberengadin**

Vogel, Gertrud

SEIDENBUCH

A Chaiselounge für Puppen

Fertige auf Wunsch Chaiselounges für Puppen in allen Größen an.

Gemmer, Adolf

A + S Weihnachtsmarkt

Jedes Jahr findet am Samstag vor dem 1. Advent im Hof der Alten Schule ein

Weihnachtsmarkt statt, während im Schulsaal ein Adventskaffee getrunken werden kann.

Kur- und Verschönerungsverein Seidenbuch

A Lyrikkurse

Die Bibliothek deutschsprachiger Gedichte fördert die Freizeitdichtung und bietet im Seminarhotel Seidenbuch Lyrikworkshops (Einführungs- und Aufbaukurse) an. In kleinen Gruppen wird das ABC Iyrischen Schreibens vermittelt sowie Methoden, die eigene Kreativität zu steigern. Spielerische Praxis wird dabei mit Hintergrundwissen verbunden und in Einzelberatungen Hinweise für die weitere Dichterarbeit und Veröffentlichung gegeben.

Im Rahmen des Fortgeschrittenen-Seminars wird in Kooperation mit der Lindenfelser Bürgerquelle der Agenda 21 und dem Seminarhotel Seidenbuch auch eine öffentliche Lesung in Lindenfels ausgerichtet.

Die nächste Dichterlesung findet am 09. April 2005 im Haus Baureneck in Lindenfels statt.

Weitere Informationen unter www.bibliothek.de

Bibliothek deutschsprachiger Gedichte

A + S Erneuerbare Energie

Befasse mich mit sanfter Technologie im Bereich der Energieerneuerung.

Biete und suche Erfahrungsaustausch zu

- Solar- und Windenergie
- Wasserräder und Turbinen
- Energierückgewinnung
- Regionalisierung der Energieversorgung

Roth, Friedrich

A Binsen-Eier

Schon als vorchristliches Glücksymbol wurden Eier mit dem Mark von Binsen beklebt und in christlicher Zeit am Ostermorgen als Schutzfetisch in der Stube aufgehängt. Ich

kann anleiten, wie man Binsen-Eier und vor allem mit welcher Art von Binsen und welchen Symbolen beklebt und einiges zu ihrer Geschichte erzählen.

Roth, Irene

A + S Glashütte Seidenbuch

Im Jahr 1782 begann in Seidenbuch die Herstellung von Glas. Sie endete 1800, nachdem der umliegende Buchenwald abgeholzt war. Zum 200. Jubiläum des Beginns der Glasherstellung wurde eine Ausstellung zur Geschichte der Seidenbacher Glashütte aufgebaut. Heute ist sie der Grundstock des Seidenbacher Museums im Alten Schulhaus. Besichtigung und Führung durch

Roth, Matthias

A Bestimmen von Obstbaumarten

Habe mich darauf spezialisiert, alte Baumarten von Äpfeln, Birnen, Zwetschen und Kirschen zu bestimmen und genetisches Material zu retten. Dieses Fach wird "Pomologie" genannt. Bin an Gesprächen, Erfahrungs- und Literaturtausch interessiert.

Roth, Matthias

A Seminarhotel

Das Seminarhotel Seidenbuch ist ein Tagungshaus für Fort- und Weiterbildungen, Workshops und Trainings. Das breit gefächerte, parteipolitisch- und konfessionell ungebundene Angebot ist so vielfältig, dass nicht alle Seminare detailliert aufgeführt und nur zu einzelnen Themenschwerpunkten zusammengefasst werden können:

- **Therapie**
Systemisches Familienstellen, Biodynamische Körper-Psychotherapie, Gestalttherapie, Tanztherapie, Rebalancing, NLP u.v.a.m.
- **Selbsterfahrung**
Atemtherapie, Energiearbeit, Rebirthing, Reinkarnationstherapie, Schamanismus, Tantra
- **Gesundheit**
Steinheilkunde, Massage, Reiki, Shiatsu, Yoga, Geistiges Heilen u.v.a.m.
- **Lebenshilfe**
Avatar, Focusing, Meditation, Supervision und Coaching u.v.a.m.
- **Kreativität**
Clownereien, Gesangworkshops, Lyrikseminare der Nationalbibliothek des deutschsprachigen Gedichtes
- **Sonstiges**
Firmeninterne Weiterbildung, Freizeiten, Wander- und Fahrradgruppen, Familientreffen, Hochzeiten u.v.a.m.

Ein Teil der angebotenen Seminare sind so genannte "Schnupperseminare" und für jedermann geeignet, andere sind ein- und mehrjährige Aus- und Weiterbildungen oder für geschlossene Gruppen.

Für die Teilnahme können Interessenten per Faxanfrage (06255/952279) direkt vom Seminarhotel einen aktuellen hausinternen Veranstaltungskalender erhalten. Er enthält die Termine, Themen und die Anschrift des jeweiligen Veranstalters.

Seminaranbieter, Therapeuten, Trainer, Ausbilder, Gruppenleiter und Terminplaner aller Art setzen sich am besten mit der Hausleiterin, Frau Anita Parth, direkt in Verbindung - **Telefon: 06255/952277**, um Einzelheiten für die Belegung des Seminarhotels zu besprechen. Das Haus in idyllischer Waldrandlage bietet einen guten Rundumservice mit vorzüglicher Küche und gut ausgestatteten Seminarräumen. Bei Terminplanung und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Seminarhotel Seidenbuch

WINKEL

S Meine Kriegserinnerungen

Suche Erfahrungsaustausch über das Verfassen von Kriegserinnerungen.

Lubberger, Hans

A Trinkwasserwirbler

Habe Erfahrungen mit einem Trinkwasserwirbler gesammelt. Er reinigt Wasser von Schadstoff- und Fremdinformationen, reichert es mit Sauerstoff an und scheidet physikalisch Chlor und Faulgase aus. Weitere Informationen im Gespräch mit

Lubberger, Ursula

A + S Kakteen



Wir haben eine Sammlung von Kakteen, die wir zeigen können und wobei wir über die Pflege und Vermehrung beraten können.

Tracht, Brigitte und Florian

A + S Samen von Urlaubsreisen

Von unseren Urlaubsreisen z.B. nach Marokko bringen wir Samen mit und haben Erfahrungen gesammelt bei der Aufzucht z.B. von Mimose, Datura, Palisander und Korallenstrauch. Wer schenkt uns Samen aus Übersee?

Tracht, Brigitte und Florian

A Kochkäse

Ich kann in meiner Küche zeigen, wie ich Kochkäse in der Mikrowelle herstelle.

Tracht, Brigitte

A + S Gartengestaltung und Pflanzenauswahl

Ich berate und kann an meinem Garten zeigen, was zu beachten ist, damit z.B. anfangs nicht viel zu eng gepflanzt wird.

Tracht, Florian

WINTERKASTEN

A Atelierbesuch

Ein Atelierbesuch ist nach Vereinbarung möglich. Schwerpunkt des künstlerischen Schaffens sind Landschaftsbilder (auch Motive des Odenwaldes) und Abstraktmalerei. Werke sind in zahlreichen Galerien vertreten. Öffentliche Aufträge unter anderem für die Stadt Bensheim und die Bertelsmann AG in Gütersloh.

Weitere Informationen unter www.boehm-bilder.de

Atelier Harald Böhm

A Bleiverglasung und Tiffany

Aus Liebe zum Glas wurde eine Lehre zum Glaser gemacht und der Besuch der Meisterschule mit der Meisterprüfung als Kunstglaser abgeschlossen.

Folgende Arbeitsbereiche werden angeboten

- Traditionelle Bleiverglasung

wie Herstellen von Tür- und Fensterfüllungen, Umarbeiten von Bleiverglasungen in Isolierglaseinheiten, Restaurieren und Reparieren alter Verglasungen, aber auch Anfertigen von Raumteilern

- Sandstrahlarbeiten

Aufbringen von Motiven auf Glas und auf Spiegel.

- Fusing

ist eine Glasschmelztechnik, die bei der Anfertigung von Beleuchtungskörpern angewendet wird.

- Vitrinenbau

verklebt mit UV-Kleber oder verschraubt.

- Tiffanytechnik

kommt zur Anwendung von Lampen und Lampenschirmen, aber auch für Fenster und Fensterbilder.

Unverbindliche Information und Anfertigung auf Wunsch nach vorheriger Vereinbarung.

Hermans, Peter

Film und Fotoschule

Der Filmemacher und Fotograf Jürgen Kendzior ist ein Meister des Visual Designs. Er arbeitet als Regisseur und Director of Photography in der Werbung für internationale Bühnenshows und Fernsehsender im In- und Ausland.

Alle Seminare finden in seinem Haus in Lindenfels-Winterkasten statt. Die Fotoseminare beginnen donnerstags und enden Samstag Nachmittag, die Videoseminare

freitags und enden Sonntag Nachmittag. Für Urlauber, die längere Zeit in Lindenfels verbringen, gibt es ein Fotoseminar von Montag bis Samstag. Die Mindestteilnehmerzahl ist vier, maximal acht Personen.
Zusätzliche Informationen, Termine etc. auf der Homepage www.carmanah.de

Fotografieren und filmen wie ein Lichtmaler

Lindenfels mit seiner Burgruine und der Odenwald bieten hervorragende Möglichkeiten, auf angenehme Art und Weise sein fotografisches Auge zu schulen. Die vielfältige Landschaft, Kultur und historische Plätze dieser Region lassen kaum einen fotografischen Wunsch offen. Sie zeigen die Welt des Lichts mit ihren Linien und Formen, Strukturen und Perspektiven in einfacher und doch faszinierender Komposition aus Licht und Farbe.

Die Seminare sind kein trockenes Abhaken der Kameratechnik. Vielmehr geht es darum, das „Sehen“ zu schulen, denn Licht ist ein besonderer Stoff. Fotografen, ob sie nun Filme drehen oder Bilder schießen, sind Lichtmaler (von Foto= Licht und grafein= malen), deren Werkzeuge und Pinsel die Linse und der Filter, die Nikon oder die Hasselblad, der Kodak- oder der Fujifilm sind. Wer es einmal gelernt hat, diese Elemente zu erkennen und zusammenzustellen, der sieht und fotografiert die Welt um sich herum mit neuen Augen.

A Professionelle Landschafts- und Reisefotografie

Da kommt man aus dem Urlaub und die frisch entwickelten Fotos, für die man sich extra das neueste „Teil“ beim Händler besorgt hat, sind wieder mal nur Knipsbilder. Dabei hat doch der Händler so vollmundig versprochen: Kaufen Sie Apparat X, wir machen die Bilder. Schön wär's, oder doch nicht? Nein, ganz so einfach, wie die Werbung es verspricht, ist es nicht. Selbst der professionellste Fotograf muss bestimmte visuelle und optische Grundlagen beherrschen, um meisterhaft fotografieren zu können.

Im Seminar wird gelehrt und praktisch erprobt, mit einfachen Mitteln beeindruckende Reise- und Landschaftsaufnahmen zu machen. Einzelheiten dazu oben im Kasten und im Internet unter www.carmanah.de oder bei

Kendzior, Jürgen

A Filmen wie ein Profi

„Wie machen die vom Film das?“ ,wird sich mancher denken, dessen Video aus dem Urlaub verwackelt, unter- oder überbelichtet ist. Obwohl die modernen digitalen Videokameras alles einfacher machen, gibt es visuelle und videotechnische Aufnahmeregeln, die selbst der beste Profikameramann beachten muss.

Wie das geht, zeigt das Seminar. Unter Anleitung eines professionellen Dokumentarfilmers wird gelernt, die Welt des Visuellen Designs mit seinen Linien, Formen und Oberflächen zu erkennen und die fotografischen und szenischen Fettnäpfchen zu vermeiden. Im mittelalterlichen Städtchen Lindenfels und seiner Burg wird vermittelt, wie „Szenenbilder“ gebaut werden.

Kendzior, Jürgen

A Feng Shui Fotografie

Wer träumt als Fotograf nicht davon, selbst Energiebilder für sein Zuhause zu fotografieren. Doch wie und wo fange ich an? Welcher Fotoapparat und welches Filmmaterial soll verwendet werden? Wie wird erreicht, dass die Bilder ihren Glanz, ihre Aussagekraft und Energie der fotografierten Landschaft, der Blume oder des Wasserfalls noch „in sich tragen“?

In diesem Seminar werden alle diese Fragen geklärt und in entspannter Atmosphäre gezeigt, wie einfach es ist, eigene Energiebilder zu fotografieren. Hier geht es nicht um Technik, sondern um das Erfühlen der richtigen Stimmung, die zum Fotografieren eines Feng Shui Energiebildes gebraucht wird. Ok, ein bisschen Technik ist schon nötig. Aber die hält sich in Grenzen, denn eigentlich sind nur drei Dinge erforderlich:

- ein Fotoapparat
- ein Film
- und Licht.

Weitere Informationen oben im Kasten und im Internet unter www.carmanah.de und durch

Kendzior, Jürgen

A Illustrationen

Fertige medizinische, Sachbuch- und Kinderbuchillustrationen für Verlage an. Schon zur Schulzeit wusste ich glücklicherweise, dass die Illustration mein "Traumberuf" sein würde. Dazu war eine abgeschlossene Ausbildung nötig, die ein Studium in Grafik-Design vermittelte. Das Studium wurde mit einem Comic "Die Nibelungen" als Diplomarbeit abgeschlossen.

Kennen lernen von Illustrationen und Gespräch nach Vereinbarung

Kloepfer, Jeanne

A Karikatur und Cartoon

Karikatur und Cartoon aber auch Layout oder andere Stile der Werbung werden fotorealistisch oder abstrakt angefertigt. Als Techniken kommen zur Anwendung: Aquarell, Acryl, Öl, Airbrush, Marker, Tusche und und und ... eben alles, was in der Werbung gebraucht wird.

Wer mehr wissen will, setzt sich in Verbindung mit

Kloepfer, Jeanne

A History of Jazz

Ein speziell buchbares Konzert der Jazzformation "Members Only" im Landhaus Sonne in Winterkasten.

Informationen unter: www.holaso.de

Members Only

A Jazz-Wunschprogramm

Wer seiner Familie und Freunden oder seinen Mitarbeitern ein persönliches Erlebnis im Landhaus Sonne in Winterkasten bereiten möchte, kann dazu die Jazz-Formation "Members Only" buchen. Ob als Trio, Quartett oder Quintett, mit oder ohne Gesang,

"Members Only" präsentiert das gewünschte Programm.
Weitere Information unter www.holaso.de

Members Only

A Jazz-Konzerte

im intimen Rahmen im kleinen Konzertsaal im Landhaus Sonne in Winterkasten (Lindenfels). Die Jazz-Formation "Members Only" aus Winterkasten featuring als Jazz-Solisten oder tritt allein als Trio oder Sextett auf. Nach dem Erfolg der Jazz-Konzerte in den letzten Jahren und Aufnahme der Konzerte in das Programm des "Kultursommers Südhessen" (KUSS) wird die Reihe der Jazz-Tage in diesem und im nächsten Jahr fortgesetzt.

Ergänzende Informationen, das Programm und eventuelle Programmänderungen im Internet auf der Homepage: www.holaso.de

Ein von "Members Only" und der Lindefelser Bürgerquelle der Lokalen Agenda 21 gestifteter "Winterkasten-Jazz-Award" wird künftig in jedem Jahr an einen global bekannten Jazz-Musiker vergeben, der sich nicht zu schade ist, im Waldhufendorf Winterkasten aufzutreten.

Im Jahr 2004 wurde er erstmals an dem berühmten niederländischen Flügelhorn-Virtuosen Ack van Rooyen verliehen. Durch sein Auftreten auch in kleineren Orten unterstützt der Preisträger eine "Glokalisierung", nämlich die Verbindung von globalem Denken mit lokalem Handeln.

Die Preis-Trophäe wurde aus einem Künstlerwettbewerb ausgewählt und von dem Glaskunstmeister Peter Hermans und Jeanne Kloepfer aus Lindenfels-Winterkasten gestaltet.

Members Only



A 4. Winterkastner Jazz-Tage 2005

Konzerte jeweils samstags, 20 Uhr, am:

- 16. April, Tilmann Bruno, Percussion
- 21. Mai, Jochen Brauer, Jazz-Entertainment
- 24. Sept., Matthias Strucken, Vibraphon
- 29. Okt., Roya Khalilian, Voice
- 19. Nov., Members Only Quintett spielt die Musik von John Coltrane

Wechselnde Vernissagen

Members Only

A Faschings- und Theaterkostüme

"Die Nähmaschine ist mein Hobby". Klar, dass ich darum gerne nähe. Meine

Spezialitäten sind das Schneiden von Kostümen für Theater- und Ballettaufführungen, aber auch von Faschingskostümen.

Neuroth, Conny

A Modischer Lederschmuck

Habe mich darauf spezialisiert, nach eigenen Ideen Lederaccessoires mit verschiedenen Applikationen wie Lederarmbänder anzufertigen.

Neuroth, Conny

A Hildegard von Bingen

Ich kann erklären und zeigen, wie nach der Lehre und den Rezepten der Hildegard von Bingen gekocht und gebacken wird und welche gesundheitlichen Überlegungen dahinter stehen.

Scheerer, Hilde

Verzeichnis der Anschriften und "Kleingedrucktes"

Verzeichnis der Anschriften

von Anbietern, Suchenden, Orten von Sammlungen und Treffen. Die Anordnung erfolgt alphabetisch.

Die Postleitzahl

der Stadt Lindenfels und ihrer Stadtteile ist **64678**. Sie wird nicht gesondert angeführt. Lediglich bei Mitarbeitern der Lindenfelser Bürgerquelle, die außerhalb des Stadtgebietes wohnen, wird die jeweilige Postleitzahl genannt.

Die Vorwahlnummer

des Telefons wird ebenso gehandhabt. Sie lautet für Lindenfels und seine Stadtteile **06255**. Nur der Stadtteil Kolmbach ist unter **06254** zu erreichen.

Einspeicherung durch Fremde verboten

Gewerbliche Nutzung, Einspeicherung oder Rückgewinnung in Adressenkarteien, Datenverarbeitungsanlagen etc. und sonstiger sich nicht aus dem Zweck der Lindenfelser Bürgerquelle der Lokalen Agenda 21 ergebender Gebrauch ist nicht gestattet.

Internet

Die Internetseiten der Stadt Lindenfels veröffentlichen die Lindenfelser Bürgerquelle nach dem jeweiligen aktuellen Stand unter:

<http://www.lindenfels.de> (Kur&Tourismus oder Agenda 21)

Gegenüber der gedruckten Ausgabe können Änderungen in den Angeboten und Adressen schneller bekannt gemacht werden. Zu privaten Zwecken können Internetseiten ausgedruckt werden.

Spielregeln

Erinnert sei nochmals an die Spielregeln "Wie komme ich mit meiner Quelle ins Verzeichnis?" und "Wie kann ich aus der Quelle schöpfen?". Sie sind im Vorwort der ersten Auflage ausführlich erläutert. Hingewiesen sei aber auf den besonderen Fall, dass die Lindenfelser Bürgerquelle sich auch für die Wirtschaftsförderung einsetzt. Das bedeutet jedoch, dass einige Angebote etwas **kosten**. Darum ist es gut, in jedem Fall sich zu **erkundigen, ob und wie viel** für die Teilnahme **zu bezahlen ist**.

Name	Anschrift	Telefon (T)- / Fax (F)- Nummer
Arnold, Reiner Das Holzschnitzlädsche	Schlierbach, Jägersgarten 11 a	T: 1692
Astrologie-Zentrum Lindenfels Schröder & Morckel GbR	Lindenfels, Luisenweg 2	T: 96100 F: 961020
Atelier de couleur Olga Malkovskaja	64385 Reichelsheim, Bismarckstr. 12 <u>E-Mail:</u> workshop@art-thema.de <u>Internet:</u> www.kunstunddesign-info.de	T: 06164/5152838
Atelier Harald Böhm	Winterkasten, Schleichweg 15 <u>Internet:</u> www.boehm-bilder.de	T: 2298
Bauer, Karl-Heinz	Lindenfels, Am Abendfrieden 4	T: 3254
Bibliothek deutsch- sprachiger Gedichte	82166 München-Gräfelfing, Sämannstr. 14a <u>E-Mail:</u> service@gedichte-bibliothek.de	T: 089/7415300 F: 089/74153019
Bitsch, Reinhard	Glattbach, Bachgasse 2	T: 952777 o. 789
Blessing, Hildegard	Lindenfels, Am Hangweg 2 a	T/F: 2145
Bonn, Ilse	Lindenfels, Kappstraße 16	T: 507
Braun, Susanne	Lindenfels, Steinweg 28 <u>E-Mail:</u> Susanne-Braun@t-online.de	T: 1457
Burg-Open-Air-Team	Lindenfels, Wilhelm-Baur-Straße 11 <u>Internet:</u> www.boal2001.de	T: 2013 F: 952609
Christ, Christine	Glattbach, Höhenstraße 1	T: 1042
Felsenmeer-Institut Dr. Reuters, Ursula	64686 Lautertal, Felsberg 1	T: 06254/95120 F: 06254/951295
Fischer, Andrea	64407 Fränkisch-Crumbach, Roden- steiner Str. 49 <u>E-Mail:</u> einzelpaar@gmx.de	T: 06164/515589
Foto-Atelier Volk	c/o Thomas Neumark Lindenfels, Burgstraße 23	T: 2461 F: 952298
Gehbauer, Klaus	Schlierbach, Hohensteinstraße 2	T: 3181
Gemmer, Adolf	Seidenbuch, Glashüttenweg 10	T: 1304
Giesen, Renate	Lindenfels, Wilhelm-Baur-Straße 2	T: 2729

Gleitschirmflieger Lindenfels e.V.	Reinhard Arnold, (1. Vorsitzender) Lindenfels, Schlierbacher Weg 56 <u>E-Mail</u> : lindenfels@gleitsegel-fliegen.de	T: 44144
Gölz, Wilhelm	Eulsbach, Bergweg 1	T: 2178
Grieser, Hans	Schlierbach, Fürther Straße 18	T: 2806 ab 18h 952559 F: 952558
Haas, Jutta	Kolmbach, Ludwig-Schüßler-Straße 20	T: 06254/2337
Haas, Jutta und Manfred	Kolmbach, Ludwig-Schüßler-Straße 20	T: 06254/2337
Hartmann, Helmut	Schlierbach, Jägersgarten 20	T: 2820
Hermans, Peter	Winterkasten, Hauptstraße 17	T: 959366 F: 959367
Höbel, Helmut	Lindenfels, Almenweg 27	T: 2517
Jäger, Mario	Lindenfels, Jugendpfad 20	T: 0170-8328087 19-22 Uhr
Jungblut, Helmut	Schlierbach, Waldstraße 17	T: 2640
Kaempff, Fritz	Lindenfels, Hangweg 10	T: 500
Kaminsky, Theo	Lindenfels, Birkenweg 10	T: 704
Kendzior, Jürgen	Winterkasten, Hauptstr. 71 <u>E-Mail</u> : carmanah@t-online.de	T: 959259 oder 0172/7654888
Kloepfer, Jeanne	Winterkasten, Hauptstraße 17 <u>E-Mail</u> : JeanneKloepfer@t-online.de	T: 959360o.959368 F: 959367
Kur- und Touristikservice Lindenfels	Lindenfels, Burgstraße 37-39 <u>E-Mail</u> : Lindenfels.Touristik@hessennet.de	T: 2425 F: 30645
Kur- u. Verschönerungsverein	Seidenbuch, Schwannstraße 26	T: 710
Linnebach, Edith	Glattbach, Im Schmidtfeld 6	T: 952672
Linnebach, Klaus	Glattbach, Im Schmidtfeld 6	T: 952672
Löffler, Ralf	Glattbach, Ortsstr. 17 <u>E-Mail</u> : Ralf.dirk.loeffler@t-online.de	T: 3544
Lubberger, Hans	Winkel, Buchwaldstraße 13 a	T: 1274
Lubberger, Ursula	Winkel, Buchwaldstraße 13 a	T: 12 74

Luksch, Doris	Lindenfels, Schaasfeldstr. 6a	T: 2587
Meister, Christine	Glattbach, Ortsstraße 19	T: 44136
Members Only c/o Heinz Vollrath	Winterkasten, Bismarckturmstr. 24 <u>E-Mail:</u> holaso@holaso.de <u>Internet:</u> www.holaso.de	T: 2523 F: 2586
Morckel, Hanjörg	Lindenfels, Nibelungenstraße 93	T: 3491 ab 18 Uhr
Neuroth, Conny	Winterkasten, Bismarckturmstraße 3	T: 1634
Neuroth, Matthias	Lindenfels, Kappstr. 27	T: 3647
Polus, Horst F.W.	Lindenfels, Freiherr-vom-Stein-Str. 12	T: 2394 F: 3568
Pappe, Roland, Pfarrer	Schlierbach, Fürther Straße 2	T: 2808
Pfeifer, Günther	Schlierbach, Grubenstraße 5	T: 2555
Praxis für Gesichts- und Körperpflege - Fehr, Ulrike	Reichenbach, Nibelungenstraße 218, 64686 Lautertal	T: 06254/3110
Raebiger, Ulla	Lindenfels, Graben 8	T: 744
Rettig, Katharina	Schlierbach, Waldstraße 1	T: 1389
Röder, Thomas	Lindenfels, Kirschenweg 7a	T+F: 959495
Ross, Jürgen	Lindenfels, Graben 8 <u>E-Mail:</u> ross.dudelsackbau@t-online.de_ <u>Internet:</u> www.dudelsackbau.de	T: 744 F: 44134
Roth, Friedrich	Seidenbuch, Glattbacher Straße 7	T: 4040
Roth, Irene	Seidenbuch, Schwannstraße 26	T: 710
Roth, Matthias	Seidenbuch, Schwannstraße 26	T: 710
Rühl, Hilmar	Schlierbach, Jägersgarten 2	T: 1217
Scheerer, Hilde	Winterkasten, Hauptstraße 5	T: 2134
Schmitt, Wolfgang	Lindenfels, Nibelungenstr. 80	T: 3262
Schneider, Gabi	Schlierbach, Kirchstraße 13	T: 1307
Schneider, Willi	Schlierbach, Kirchstraße 13	T: 1307
Seitz, Horst	Land-, Forst u. Gartentechnik Glattbach, Ortsstraße 15	T: 2444 F: 3203

Seminarhotel Seidenbuch	Seidenbuch, Buchenstraße 17 Leitung Anita Parth E-Mail: mail@seminarhotel-seidenbuch.de Internet: www.seminarhotel-seidenbuch.de	T: 952277 F: 952279
Seniorenheim Parkhöhe	Lindenfels, Freientseherstraße 9 Kulturbeauftragte Renate Giesen	T: 960528 F: 960529
Spielmann, Gernot	Lindenfels, Im Großfeld 12	T: 961626 F: 961627
Spielmann, Simone	Lindenfels, Im Großfeld 12	T: 961626 F: 961627
Steitz, Dietrich u. Marianne	Lindenfels, Burgstraße 35	T: 666
Suin de Boutemard, Dr. Bernhard	Lindenfels, Kappstraße 29	T: 2657 F: 9596875
Tils, Peter	Lindenfels, Burgackerweg 2	T: 1464
Tracht, Brigitte	Winkel, Buchwaldstraße 11	T: 2379
Tracht, Florian	Winkel, Buchwaldstraße 11	T: 2379
Trödelstubb Alex und Ursula Steinhauer	Lindenfels, Nibelungenstr. 58	T: 1358
Ullrich, Margot	Schlierbach, Grubenstraße 2	T (Werkstatt): 2102 T (Privat): 952787
Umweltberaterinnen	64391 Brensbach, Ezyer Straße. 5 Abwasserverband Oberes Gersprenzthal Karin Klieber und Sigrid Völker	T: 06161/80934 F: 06161/80931
Verein Drachenvolk	Lindenfels, Kappstr. 21 Alexander Glosauer	T: 968693 F: 968694
Vetter, Hans Joachim	Schlierbach, Kirchstraße 2	T: 952186
Vogel, Gertrud	Schlierbach, Hohensteinstraße 5	T.: 2871
Volp, Inge	Lindenfels, Kappstraße 18	T: 1586
Volp, Karl Heinrich	Lindenfels, Kappstraße 18	T: 1586

Projekt-Vereinbarung

Hier kann notiert werden, was für den Besuch bei einer Anbieterin oder einem Anbieter eines Projektes der Lindenfelser Bürgerquelle verabredet wurde.

Wann und für welches Projekt wurde die Vereinbarung getroffen?

Was wurde vereinbart?

* Treff- und Zeitpunkt:

* Dauer und was mitzubringen ist:

Welche Kosten fallen an?

Wenn keine vorgesehen sind, mit welcher kleinen Aufmerksamkeit (Geschenk) oder Anerkennung kann man eine Freude machen und sich bedanken?

Was sonst noch zu beachten ist: